



„Monotheismus und die Oberfläche der Bäume“ – Ausstellung des Kairoer Künstlers Mohamed Bartash in der Europäischen Stiftung der Rahn Dittrich Group für Bildung und Kultur

Leipzig, 11. September 2024

Medieninformation und -einladung

Mit einer festlichen Vernissage startet am 21. September 2024, um 17 Uhr, die Ausstellung „Monotheismus und die Oberfläche der Bäume“ in der Europäischen Stiftung der Rahn Dittrich Group für Bildung und Kultur. Die Farbintensiven Werke des Künstlers Mohamed Bartash aus Kairo sind bis zum 18. Oktober 2024, jeweils von Montag bis Freitag, von 9.00 Uhr bis 17.00 Uhr, in der Stiftung direkt im Zentrum Leipzigs (Markt 10, 04109 Leipzig) zu sehen. Der Eintritt ist frei.

Die Vernissage wird von Gotthard Dittrich, dem Vorstandsvorsitzenden der Stiftung, eröffnet und von der ägyptischen Künstlerin Mona Ragy Enayat an der Laute musikalisch umrahmt. Zudem wird Mohamed Bartash seinen Ausstellungszyklus den Besucherinnen und Besuchern persönlich vorstellen. Den Betrachter erwarten farbgewaltige Werke, die sich der Verbindung von Natur und Spiritualität widmen auf der Suche nach Antworten auf die großen Fragen der Menschheit. Der anschließende Empfang bietet die Möglichkeit mit dem Künstler ins Gespräch zu kommen über Kunst, Kultur und deren Einflüsse aus den verschiedenen Kulturen.

Die Europäische Stiftung der Rahn Dittrich Group für Bildung und Kultur engagiert sich in den Bereichen Bildung, Kunst und Kultur sowie interkulturelle Verständigung. Vor diesem Hintergrund unterstützt die Stiftung Initiativen und eigene Projekte, die sich gezielt in diesen Bereichen bewegen und damit Signale setzen für ein gelingendes Miteinander in der Gesellschaft, generationsübergreifend und interkulturell. In diesem Sinne ist es das Anliegen der Stiftung Zukunft zu stiften, indem sie Bildung ermöglicht, Vielfalt lebt und Kultur stärkt.

Pressekontakt:

Birgit Lindermayr

E-Mail: presse@rahn.education

Telefon: 0341/3939-2096